

Philipps

Universität  
Marburg

An der Philipps-Universität Marburg sind folgende Professuren zu besetzen:

Am Fachbereich Pharmazie zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Professur (W3) für Pharmazeutische Chemie

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fachgebiet „Pharmazeutische Chemie“ in Forschung und Lehre in der gesamten Breite vertreten. Die Ausschreibung richtet sich an international ausgewiesene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, deren Forschungsschwerpunkt auf dem Gebiet der Biochemie von RNA liegt. Ein deutlicher Bezug zu pharmazeutisch-medizinischen Fragestellungen wird vorausgesetzt. Wünschenswert ist die Stärkung der etablierten Forschungsschwerpunkte wie z. B. Infektions- und Tumorbiochemie sowie neurodegenerative Erkrankungen. Erwartet wird die Bereitschaft in bestehenden und zukünftigen Forschungsverbünden im Fachbereich, an der Philipps-Universität Marburg, am Forschungscampus Mittelhessen sowie in internationalen Projekten mitzuarbeiten.

Wir möchten eine in Forschung und Lehre hervorragend ausgewiesene Persönlichkeit gewinnen. Daher werden internationale Sichtbarkeit, herausragende wissenschaftliche Leistungen belegt durch einschlägige Publikationen in internationalen Fachjournals, Erfahrung bei der Durchführung von Lehrveranstaltungen und Forschungsprojekten sowie die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln vorausgesetzt. Zusätzlich zur deutschsprachigen Lehre gemäß der Approbationsordnung für Apotheker wird die Mitarbeit in interdisziplinären, auch englischsprachigen, Lehrangeboten erwartet. Zudem ist dem Fachbereich Pharmazie soziale Kompetenz in Kombination mit einem teamorientierten Arbeitsstil wichtig.

Die englischsprachigen Fachvorträge und die deutschsprachige Lehrprobe (30 min) werden voraussichtlich in der 23. und 24. KW stattfinden. Die Themen der Lehrprobe werden rechtzeitig vorher mitgeteilt.

Bitte den Bewerberfragebogen <https://uni-marburg.de/aaa3x> der Bewerbung beifügen. Außerdem eine kurze Zusammenfassung der geplanten Forschungsaktivitäten (max. drei Seiten, in englischer Sprache), eine detaillierte Aufstellung der bisherigen Lehr- und Mentoringtätigkeit und eine Beschreibung des Lehrkonzepts in deutscher Sprache (max. einseitig). Des Weiteren sind ein Lebenslauf, eine detaillierte Aufstellung der eingeworbenen Drittmittel (bei Forschungsverbünden ist nur der Eigenanteil anzugeben), eine Publikationsliste unter Angabe der fünf wichtigsten Publikationen sowie Zeugnisse und Urkunden beizufügen. Alle diese Dokumente sind in der oben genannten Reihenfolge mit dem Betreff „Nachname W3 PhC“ einzureichen.

Bewerbungsfrist: 21.02.2020

Am Fachbereich Physik zum Wintersemester 2020/2021 eine

### Professur (W3) für Experimentalphysik

Gesucht wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit, die das Fach Experimentalphysik in Lehre und Forschung in seiner ganzen Breite vertreten kann.

Gewünscht ist ein innovatives Forschungskonzept im Bereich der Quantentechnologien oder der Sensorik, beispielsweise die Herstellung und Charakterisierung von Quantenmaterialien und/oder deren Anwendung in der Sensorik, in der Metrologie oder in Quantencomputern. Weiterhin kann der Forschungsschwerpunkt auch auf der Physik grüner Technologien liegen, falls ein Anknüpfungspunkt an die vor Ort vorhandene Forschung besteht, wie zum Beispiel an hybride Festkörper oder biologische Systeme. Die untersuchten Systeme oder die angewandten Methoden sollen das vorhandene Spektrum des Fachbereichs sinnvoll ergänzen und Kooperationen innerhalb des Fachbereichs, der Universität und des Forschungscampus Mittelhessen ermöglichen. Eine Beteiligung an bestehenden sowie eine aktive Rolle bei der Etablierung neuer Verbünde ist ausdrücklich erwünscht. Erfahrungen in der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln werden vorausgesetzt.

In der Lehre wird eine engagierte Beteiligung an den Bachelor- und Masterstudiengängen des Fachbereichs in deutscher und englischer Sprache erwartet.

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen der §§ 61 und 62 HHG. Zusätzlich sind die Habilitation oder eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung im Fachgebiet Physik sowie umfassende Lehrerfahrung erforderlich.

Bitte den Bewerberfragebogen <https://uni-marburg.de/aaa3x> der Bewerbung beifügen.

Bewerbungsfrist: 13.03.2020

Am Fachbereich Medizin, Institut für Anatomie und Zellbiologie, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Professur (W2) für Anatomie und Zellbiologie

Zu den Aufgaben der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers (m/w/d) gehört die Vertretung des Faches in Forschung und Lehre. Die Bewerberin/der Bewerber sollte über langjährige Erfahrungen in der Lehre für makro-/mikroskopische Anatomie und Zellbiologie verfügen und in der Forschung herausragende wissenschaftliche Leistungen in einem aktuellen Gebiet der Immunologie, Inflammation, Tumorbiochemie oder Bildgebung bei Kleintieren (z. B. MRT) nachweisen. Es wird die Mitarbeit in den Forschungsschwerpunkten des Fachbereichs Medizin und der Philipps-Universität und die aktive Beteiligung bei der Einrichtung und Weiterentwicklung von Verbundprojekten erwartet. Erfolgreiche Einwerbung von begutachteten Drittmitteln wird vorausgesetzt. Der Fachbereich legt großen Wert auf eine ausgezeichnete Lehre in der Humanmedizin, Zahnmedizin und Humanbiologie. Demnach wird erwartet, dass sich die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber verantwortlich in der studentischen Lehre im Rahmen des Unterrichts in der Anatomie und Zellbiologie engagiert.

Die Universitäten Gießen und Marburg haben mit der Technischen Hochschule Mittelhessen eine Forschungsallianz gegründet (Forschungscampus Mittelhessen), in deren Rahmen die beiden Fachbereiche Medizin eine strukturierte Kooperation auf der Basis

FH·W·S

Hochschule  
für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt

Die FHWS bietet durch über 40 grundständige und postgraduale Studiengänge in zehn Fakultäten und acht Forschungsinstituten breite, praxisorientierte und zukunftsorientierte Studienmöglichkeiten.

Mit mehr als 220 Professorinnen und Professoren und über 9.000 eingeschriebenen Studierenden gehört sie zu den größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern.

Die FHWS profiliert sich durch ausgeprägte Internationalisierungsmaßnahmen, unterstützt die Region durch Wissenstransfer insbesondere bei der Entwicklung der Digitalisierung und legt großen Wert auf hohe Qualitätsstandards. Werden Sie Teil eines innovativen Teams mit großen Gestaltungsfreiräumen und engen Kontakten zu den Kooperationspartnern der Hochschule.

Aktuell sind folgende Stellen zu besetzen:

### Professorin/Professor (m/w/d)

(BesGr. W 2 BayBesG)

#### Fakultät Kunststofftechnik und Vermessung

Lehrgebiet:

#### Faserverbundtechnologie und Konstruktionslehre von Polymerwerkstoffen

Bewerbungskennziffer: 60.1.247

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, der Dienstort befindet sich in Würzburg.

#### Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Lehrgebiet:

#### Digitales Medienmanagement und eine weitere digitale Mediendisziplin

Bewerbungskennziffer: 03.1.128

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, der Dienstort befindet sich in Würzburg.

Für die Professuren gilt:

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, andernfalls erfolgt eine Einstellung im Angestelltenverhältnis.

Für alle Stellen gilt gleichermaßen:

Die ausführlichen Stellenausschreibungen sowie die allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen finden Sie auf unserem Online-Portal.

Der Freistaat Bayern bietet nicht nur optimale Arbeitsbedingungen und eine hervorragende Lebensqualität sondern auch besondere, landesspezifische Besoldungsregelungen.

Unsere Hochschule fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und strebt insbesondere im wissenschaftlichen Bereich eine Erhöhung des Frauenanteils an. Frauen werden daher ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Wenn Sie sich für eine Professur an der FHWS berufen fühlen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweis zu den beruflichen Stationen sowie den wissenschaftlichen Arbeiten) über unser Online-Portal ([www.fhws.de/online-portal](http://www.fhws.de/online-portal)).